

Anhang: Transkription der Chronik Gerold Edlibachs

Dieser Inhalt wird in Verbindung mit der Ausstellung «Alarm!» im Museum Altes Zeughaus in Solothurn (15.10.22-29.05.23) veröffentlicht (zu "Einladung zum Zürcher Freischiessn von 1504," in *Martial Culture in Medieval Town*, 2022, <https://martcult.hypotheses.org/1875>). Die Transkription von der Chronik Gerold Edlibachs (Zürich, Zentralbibliothek, Ms A77) ist der Edition von S. Usteri entnommen und wurde von Regula Schmid überarbeitet.

Annexe : Transcription de la chronique de Gerold Edlibach

Ce contenu est publié en lien avec l'exposition temporaire « Alarme ! » au Museum Altes Zeughaus de Soleure (15.10.22-29.5.23) (en lien avec "Protected: Einladung zum Zürcher Freischiessn von 1504," in *Martial Culture in Medieval Town*, 2022, <https://martcult.hypotheses.org/1875>). La transcription de la chronique de Gerold Edlibach (Zurich, Zentralbibliothek, Ms A77) est tirée de l'édition de S. Usteri et a été révisée par Regula Schmid.

[340r] Von grossen herlichen schüssen zuo Zürich.

Anno domini tussind fúnff hundertt und im fierden jar uff suntag sant Lorentzen tag habend min heren von Zürich ein frig schiessen ussgeschriben inn alle land armbrust schützen und búchsen schützen, und was inn jetwederm teil hundert und 10 guldin daz best und dem nach ab und ab, als du hören wirst. Also fieng das armbrustschüssen zum ersten ann und die will mann schoss, da gabind min heren all tag den schützen zur abind úrtten wins zuo trinken fast gnuog, dar zuo guott simlen und húlwegen und darzuo guott kess und biren und pfersich. Daz tribend min heren daz ganz schiessen mit den búchsen und mit den armbrusten uss und uff alltag und namend von niemend nútt úber all und schanktend daz den schützen, und darzuo da sy erst kamend da schankte man innen den win an die herbrig jettlichem in sunder. Und inn dissen obgemelten schiessen han ich ouch von mengem mann gehört allenthalben har daz kein friger schüssen nie habind gsechen noch dar von gehörtt sagen und nun hin für wirst hören, wer ietlichen offentúr gewonnen hatt undwo sy hin komen sind.

[340v] Vom armbrust schiessen Zürich wer ietliche gab gewann und wo sy hin kam:

Hanns Häbicher von Ougspurg	110 gl
Hanns Schöperly von Ulm	100 gl
Pally Müller von Kouffbüren	90 gl
Velly von Ysny	80 gl
Jacob Armbruster von Mentz	70 gl
Hanns Rad von Ougspurg	60 gl
Lienhartt Pfister von Ougspurg	50 gl
Ruodolf Seman von Bernn	45 gl
M. Lienhartt Armbruster von Bassel	40 gl
Hanns Armbruster von Landow	35 gl
Casper Enssel von Kolmer	30 gl
Hannss Hess von Innsbrug	25 gl
Mathiss Meyer von Kouffbüren	20 gl
Jörg Erhart von Ulm	19 gl
Hentz Müller von Rüttlingen	18 gl
Ruodolf Kiennast von Zürich	17 gl
Uolrich Wolff von Bernn	16 gl
Margx Ziegler von Kur	15 gl
Hanns Steinbach von Rottwill	14 gl
her fenner Krumenstoll von Friburg	13 gl

[341r] Jörg Pfefikonn von Zürich	12 gl
Antony Kästely von Menningen	11 gl
Paulus Weidmann von Nürenperg	10 gl
Uorich Koller von Nürenperg	9 gl
Wilhelm Rem von Ougspurg	8 gl
Hanns Vischer von Elsisszabern	7 gl
Hanns Ougenweid von Urmss [?]	6 gl
Petter Vimentz von Horw	5 gl
Hennsly von Kuonnssen von Zürich	4 gl
Cuonratt Armbruoster der junger von Bernn	3 gl
Bernhartt Reinhartt von Zürich	2 gl
Klewy Ströwly von Zürich	1 gl

Der kranntz schutz

Liennhartt Pfister von Ougspurg	5 gl
---------------------------------	------

Der ritter schutz

Uorich Schmalziger von Ulm	6 gl
Hanns Guoffel von Sanntt Gallen	5 gl
Petter Bern von Murttten	4 gl

[341v: Bild des Armbrustschiessens mit Zuschauern.]

[342r] ritter schütz

Hanns Schurter von Winntertur	3 gl
Vennrich Wittembach von Biell	2 gl
Cristan Hirtzy von Bernn	1 gl

Dem verosten schützen

Jacob Armbruster von Mentz	1 gl
----------------------------	------

Item und sind in dissem opgemelten schiessen die schützen so Zürich gewessen sind der parsonnen sind gewesen 200 und 36 und tuott der topel¹ so von schützen gefallen ist am geltt 300 und 54 gulden und in dissem opgemelten schiessen was der toppel uoch vor in ussgeschriben und gab einer nüt me dan anderhalben rinschen guldin got geb, der schützen kem vil oder wenig.

[342v] Anno domini tusind fúnffhundert und im fierden jar uff sant [Lücke] tag gieng ouch inn dissem opgemelten jar daz búchsenschiessen an wie vor geschriben statt aller dingen halb und der toppel ouch for hin ussgeschriben, und hernach wirst hören wer ietliche gab gewunen hatt und wo sy hin komen sind.

Vom búchsen schiessen Zürich wer ietliche gab gewann und wo sy hin kamen:

Jörg Tumeltzhusser von Issbrug	110 gl
Hanns Strömeyer von Ulm	100 gl
Jacob Stapfer von Zürich	90 gl
Heirich Burkatt von Zürich	80 gl
Jörg Stumpf von Ulm	70 gl
Casper Hass von Friburg im Brisgow	60 gl
Petter Wiker von Zug	50 gl
Casper Werug von Ulm	45 gl

¹ Idiotikon 13,952: Einsatz der Schützen für eine bestimmte Anzahl Schüsse (um Gaben oder Auszeichnungen), koll., die Gesamtheit der bezahlten Einsätze.

Jörg Erhardt von Ulm 40 gl
Simon Tieringer von Offenburg 35 gl

[343 r: Bild des Büchschenschiessens]

[343v] Vom büchssen schiessen Zúrich wer ietliche gab [sic]

Klawss Galicionn von Bassel 30 gl
Michel Seiller von Kempten 25 gl
Jörg Abely von Gmunnd 20 gl
Sigxt Buocher von Nördlingen 19 gl
Utz Glögly von Ulm 18 gl
Hans von Werd von Isbrug 17 gl
Wernnly von Megen von Lutzern 16 gl
Hanns Guott von Schwitz 15 gl
Lumphanns von Giengenbach 14 gl
Hanns Cistler von Imbst 13 gl
Wilhem Steimetz von Ougspurg 12 gl
Andres Múnchmeyer von Ulm 11 gl
Sebolt Strall von Ougspurg 10 gl
Jacob Telhuott von Ougspurg 9 gl
Hanns Spilman von Lindow 8 gl
Uorlich Maeder von Aystetten 7 gl
Benedict Müller von Ulm 6 gl
Hanns Brunner von Costentz 5 gl
Uorlich Zoss von Bassel 4 gl
Hanns Sporer von Raffenspurg 3 gl

[344r] Jörg Seckler von Stuottgarten 2 gl

Kilion Ziegler von Urach 1 gl

Der krantz schütz

Jacob Lousinger von Dübingen 5 gl

Der ritter schutz

Wolfgang Fonblickler von Santgallen 6 gl
Hans Sindelfinger von Stuotgartten 5 gl
Hans Bok von Kouffbüren 4 gl
Hans Hegeler von Wallenburg 3 gl
Götschy Zag von Zug 2 gl
Jörg Hartman von Gmund 1 gl

Der verosten schützen

Gregorius Schonower von Rom 1 gl

Sumary aller búchschenschützen so uff dissen opgemelten schiessen Zúrich gewesen sind und toplet haben, namlich 451 und tuott der toppel so von schützen geben und bezalt ist am gelt 600 und 72 gulden und 2 ortt.

[344v: Bild des Glückshafens: Die Lose werden von einem Kind aus den zwei Töpfen gezogen.]

[345r] Wer ietliche gab im haffen gewann und wo sy hin kam.

Der erst userm haffen

Der erst usserm haffen Ludwig Götz Socius von Rüdlingen	1 gl
Niclaws Wissgerwer von Zürich	50 gl
gemeiner buochsenshützen von Bassel Essel	45 gl
Heiny Müller on Felbach	40 gl
Jacob Wetzel von Wiedikon	35 gl
frow Brida, Hansen Frigenstichs von Kolmar husfrow	30 gl
Rudolf Futter ab dem Sefeld Zürich	25 gl
Bastion Dibing von Marchdorff	20 gl
Marty Ludy von Russwill	19 gl
Archita Lewinger von Schwatz	18 gl
Anny Baltenschwiller von Brütten	17 gl
Elsy Zäpfin von Engischwiller by Lindow	16 gl
Cristin Lindenerin ab der Oberstrass Zürich	15 gl
Frenny Tietschy von Zürich	14 gl
Grossann Wernly Marchers wib von Klotten	13 gl
Hans Sprüngly der jung am Rindermerkt Zürich	12 gl
Gretly Petzin von Rüdlingen an der Tuonow	11 gl
<i>[345v]</i> Valerion Moeriko von Birmenstorff by Baden	10 gl
Marx Nigel im platterhus zuo Ougspurg ²	9 gl
Hans Hebdenring von Bassel	8 gl
Frenna Nüsly von Scheniss	7 gl
der gross kurtz gsel Axart von Ensuow	6 gl
Gretly die Heiny Lobegers von Richtischwil z	5 gl
Hans Krumenstol von Friburg in Oechtland	4 gl
Adelheit Gut von Basserstorf	3 gl
Freny Blúwler von Kilchberg	2 gl
Eslbet von Rinfelden Michel Fúrtters junckfrow von Basel	1 gl
Der hinderst usserm haffen	
Anthony Stoker von Agirtz im Ougistal ultimus	1 gl

² Das Blatternhaus ist das 1495 in Augsburg eingerichtete Spital für Syphiliskranke!
(<https://www.wissner.com/stadtlexikon-augsburg/artikel/stadtlexikon/blatterhaus/3357>)